

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

203 (26.7.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203.

Montag den 26. Juli

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 19358/67. Die Visitation der Maasse und Gewichte betreffend.

Diejenigen Bürgermeistereiamter des Bezirks, welche mit Erledigung der diesseitigen Verfügung vom 2. d. M. Nr. 17887 (Tagblatt Nr. 187) noch im Rückstande sind, werden hieran mit Frist von 3 Tagen erinnert.

Karlsruhe, den 21. Juli 1880.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

Knaben-Vorschule.

3.1. Die diesjährige öffentliche Prüfung der Knaben-Vorschule findet

Dienstag den 3. August

in der Aula des Realgymnasiums in nachstehender Ordnung statt:

Von 8 — 9 Uhr:	Klasse Ia:	Herr German.
" 9 — 10 "	" Ib:	" Bilharz.
" 10 — 11 "	" IIa:	" Maurer.
" 11 — 12 "	" IIb:	" Wilmerödorf.
" 2 — 3 1/2 "	" IIIa:	" Moraf.
" 3 1/2 — 5 "	" IIIb:	" Döfl.

Die Religionsprüfungen werden

Mittwoch den 4. August

in den Klassenzimmern des alten Lyceums abgehalten, und zwar:

die der evang.	Schüler in Zimmer Nr. 5,
" " katbol.	" " " " " 4,
" " altkatbol.	" " " " " 2 und
" " israel.	" " " " " 7,

fämmtlich um 8 Uhr Morgens beginnend.

Die Eltern und Freunde der Jugend sind zu diesen Prüfungen freundlichst eingeladen.

Die Anmeldung der in die Vorschule neu eintretenden Schüler wird

Montag den 2. August, Vormittags von 8 — 12 Uhr,

von unterzeichneter Stelle — Kreuzstraße 15, 3. Stock, Zimmer Nr. 16 — entgegengenommen, und es

ist bei derselben der Geburts- und Impfschein der aufzunehmenden Kinder vorzuzeigen.

Der Eintritt in die unterste Klasse setzt das zurückgelegte 6. Lebensjahr voraus.

Das Schulgeld beträgt jährlich 28 Mark, das Eintrittsgeld 4 Mark.

Nur bei rechtzeitiger Anmeldung ist die Aufnahme gesichert.

Das Rektorat.

G. Specht.

Bekanntmachung.

Im Lokal der Handelskammer sind aufgelegt:

1. Nachtrag XXVIII zum Verbands-Güter-Tarif des Mitteldeutschen Eisenbahn-Verbandes.
2. " VIII zum Verbands-Güter-Tarif des Südwestdeutschen Eisenbahn-Verbandes.
3. " XII für den Güter-Verkehr im Hof Meiningen-Eisenbahn-Verband.
4. " VII zum Verbands-Güter-Tarif des Südwestdeutschen Eisenbahn-Verbandes.
5. " XII zum Verbands-Güter-Tarif des Köln-Minden-Bergisch-Märkisch-Badischen Verkehrs.
6. Darstellung des Verkehrs und der unmittelbaren Einnahmen auf den Badischen Stationen im Monat April 1880.

Die Handelskammer.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

(eingetragene Genossenschaft).

3.2. Generalversammlung Mittwoch den 28. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, im Garten-
saale des Gasthofes zum weißen Bären.

Tagesordnung:

Mittheilung der Geschäfts-Ergebnisse für erstes Halbjahr 1880.

Der Aufsichtsrath.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 27. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der **Mühlburgerstraße 12** (Clever'sche Bierhalle) nachverzeichnete Fahrniße gegen Baar-
zahlung versteigert:

1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 zweithüriger Schrank, 1 ovaler Tisch, 1 kleine Waschkommode, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 6 Rohrstühle, 4 Strohhühle, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 aufgerichtetes, zweischläfriges Bett, 1 Bettlade, verschiedenes Bettwerk, 1 neuer, eiserner Mantelofen, einiges Porzellan und sonstige Gegenstände,
wofür Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 25. Juli 1880.

F. Knab, Waisenrichter.

Bergebung von Pflasterarbeiten.

2.1. Das Umpflastern von etwa 380 Quadratmetern schadhafter gepflasterter Uebergänge an der Kriegstraße und der Straße nach Gillingen soll im Wege der Submission vergeben werden.

Angebote auf die ganze Arbeit oder einen Theil davon mit Bezeichnung des für den Quadratmeter geforderten Preises sind schriftlich, versiegelt und mit der Bezeichnung „Uebernahme von Pflasterarbeit, bis Montag den 9. August d. J., Vormittags 8 Uhr, bei unterzeichneter Stelle einzu-

reichen, wo bis dahin auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 24. Juli 1880.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection.

Arbeitsbegebung.

2.2. Nachstehende, zur Unterhaltung der Amtsfassengebäude erforderlichen Bauarbeiten, sollen im Wege der Submission in Akord gegeben werden, und zwar:

für die Gebäude in Karlsruhe:

Maurerarbeit im Anschlag zu . 225 M. 15 Pf.,
Tüncherarbeit " " " " 456 " 74 "

für die Gebäude in Durlach:

Maurerarbeit im Anschlag zu . 242 M. 83 Pf.,
Schreinerarbeit " " " " 107 " 96 "

Blechnerarbeit " " " " 95 " 60 "

Schlosserarbeit " " " " 35 " — "

Tüncherarbeit " " " " 43 " 60 "

Pflasterarbeit " " " " 175 " 24 "

für die Gebäude in Pforzheim:

Maurerarbeit im Anschlag zu . 249 M. 07 Pf.

Lusttragende Uebernehmer werden eingeladen, ihre desfallsigen Angebote nach Procenten des Voranschlags gestellt, spätestens bis

29. d. M., Vormittags 9 Uhr,
schriftlich und versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle portofrei einzusenden, wo auch bis dahin die Voranschläge und Akkordbedingungen täglich eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 20. Juli 1880.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Verkauf eines Wohnhauses.

3.2. Auf Antrag der Eigentümer wird das in der Marienstraße dahier, unter Nr. 2, neben Glaser Ludwig Selberer und in der Bahnhofstraße neben Schlosser Friedrich Diefenbacher gelegene, vierstöckige Eckhaus mit vierstöckigem Seitenbau und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, durch den unter-

zeichneten Notar, in dessen Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 133 (Eingang neben der kleinen Kirche), am

Freitag den 30. Juli 1880,

Vormittags 9 1/2 Uhr,

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste, annehmbare Gebot erfolgt.

Die Versteigerungsbedingungen sind günstig gestellt und können inzwischen in meinem Geschäftszimmer erfragt werden.

Das zu versteigernde Wohnhaus eignet sich vermöge seiner Lage und Räumlichkeiten zu jedem größeren Geschäftsbetrieb sowie ausweisklich der Mietberträge zu einer günstigen und sicheren Kapitalanlage.

Karlsruhe, den 17. Juli 1880.

Großh. Notar:
Ott.

Hausversteigerung.

3.1. Das an der Westendstraße dahier unter Nr. 40 neben Bankier Karl August Schneider und Gastwirth Ludwig Hafner Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Kniestock und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 33000 M., wird der Theilung wegen am

Montag den 16. August,

Nachmittags 5 Uhr,

im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht.

Karlsruhe, den 22. Juli 1880.

Großh. Notar:
Evin.

Friedrichsthal.

Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Friedrichsthal versteigert am **Montag den 2. August d. J.,** Nachmittags 4 Uhr, im Faselhofe einen fetten Rindfasel, wozu die Liebhaber einladet

Friedrichsthal, den 22. Juli 1880.
Der Gemeinderath.

Vorell.

**R i n t h e i m .
Versteigerungs-Ankündigung.**

2.2. Der Erbtheilung wegen lassen die Erben der verstorbenen Schwänenwirth Borel Wittwe dahier

am 31. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in dem Rathhause zu Rintheim die nachbeschriebenen Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Ein zweistödiges Wohnhaus mit Realwirthschafts-gerechtigkeit zum Schwänen, mit Metzgerei-einrichtung, einem gewölbten und einem Balkenteller, einer Obstkeller und Gartenwirthschaft, drei Ställen, zwei Scheunen, sechs Schweinställen nebst 40 Ar 78 Meter Hofraumbplatz, einem Gemüse- und Obstgarten, an der Hauptstraße nach Karlsruhe und Durlach, neben dem Schulhaus und der Hauptstraße nach Durlach gelegen, Anschlag 18500 M. Das große Anwesen, zum Wirthschaftsbetrieb günstig gelegen und stets frequent, würde sich auch zu jedem größeren Geschäftsbetrieb eignen und kann sofort angetreten werden.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei Altbürgermeister Schmitt in Rintheim auf und können jeden Tag eingesehen werden, welcher auch bereit ist, nähere Auskunft zu ertheilen.
Rintheim, den 6. Juli 1880.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 15 ist im 3. Stock eine abgeschlossene, mit Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller, Zugzug halber auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Adlerstraße 22 ist eine mit Gas eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Alkov, Küche nebst Zugehör sowie Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

* Akademiestraße 63 sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen zu vermieten; dieselben enthalten je 4 Zimmer, Alkov, Küche etc., Glasabschlüsse, Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung vorhanden, ebenso Waschkloß und Trockenspeicher. Zu erfragen bei J. Scheerer, Waldstraße 13.

* Auguststraße 3 ist auf 23. Oktober eine hübsche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Waschkloß an ruhige Leute zu vermieten. Ebenfalls ist ein möblirtes Zimmer auf 15. August zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Belfortstraße 6 ist sofort oder auf 23. Oktober der 1. Stock mit 6 Zimmern, Badekabinett und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 33. Belfortstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-5 Uhr.

2.2. Douglasstraße 6 (Ecke der Akademiestraße) sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten: 1. Laden mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör; 2. Stock: 8 ineinandergehende Zimmer mit Balkon und Badezimmer; 3. und 4. Stock: je zwei Wohnungen mit 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör. Sämmtliche Wohnungen sind mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Auskunft ist jeden Vor- und Nachmittags von 8-12 und von 2-5 Uhr im Bau zu erhalten.

* 22. Douglasstraße 9 ist auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet, und kann von 3-6 Uhr eingesehen werden. Das Nähere parterre.

— Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung im dritten Stock von 4 Zimmern, Küche und sämmtlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

* Herrenstraße (Kleine) 18 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzstall und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Hirschstraße 25 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, 2 Kellerräumlichkeiten, 2 Mansarden sowie Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock im Hintergebäude.

3.2. Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 2. Stock im Querbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung versehen,

Kammer, Keller, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf **sofort oder auf 23. Oktober** zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 3-6 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas, Wasser und Entwässerung zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 118 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, **sofort oder auf 23. Oktober** an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Kaiserstraße 123 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Dachkammern, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 127 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, **sofort oder später** zu vermieten. Näheres im Laden.

6.4. Karlstraße 6 ist die Bel-Etage auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer, Belderheimer Allee 2 im 2. Stock.

— Karlstraße (verlängerte) 16, gegenüber der Stöbelfabrik, ist im Hinterhaus im 2. Stock eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten.

Karlstraße 26 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 22. Leopoldstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 22. Luisestraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Luisestraße 40 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, **sofort** zu vermieten.

* 22. Luisestraße 46 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzremise auf 23. Oktober zu vermieten.

* Ritterstraße 14 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ruppurrerstraße 30 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern etc., mit Wasserleitung versehen, an ruhige Mieter ohne Kinder auf Oktober zu vergeben.

* 33. Ruppurrerstraße 42 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, **per 23. Oktober d. J.** an ruhige Leute zu vermieten. Näheres ebenbaselbst, eine Stiege hoch.

* 22. Schönestraße 59 ist **sofort** oder später eine schöne Wohnung von 3 sehr großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 31. Sophienstraße 43 ist die Parterrewohnung von 5-6 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschkloß und dem Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Sophienstraße 67a ist der 3. Stock, bestehend in 3 hellen, geräumigen Zimmern nebst Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann ein Zimmer davon getrennt abgegeben werden, indem der andere Theil mittelst Glasabschluß getheilt ist.

Steinstraße 10 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern **sofort** oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Steinstraße 12, zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 10, parterre.

* Steinstraße 13, parterre, ist eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 2 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Steinstraße 16 ist im Hinterhaus ebener Erde eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör **sofort**, sowie im 3. Stock eine solche von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zirkel 12, eine Treppe hoch.

* 32. Viktoriastraße 14 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, einer Mansarde, Schwarzwaschkammer und 2 Kellern,

auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues.

* 31. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in vier Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, **sofort** oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberen Stock.

* 21. Waldhornstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche **sofort** oder später an eine kleine Familie zu vermieten.

Waldstraße 38 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebenbaselbst im 2. Stock rechts.

* 33. Wilhelmstraße 33 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen können auch noch 1 oder 2 Zimmer im 3. Stock dazu abgegeben werden. Näheres im 2. Stock.

4.2. Zähringerstraße 42 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch. — Ebenbaselbst ist auch ein Magazin zu vermieten.

* Zähringerstraße 66 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Zähringerstraße 72 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschkloß, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Zähringerstraße 76 ist **sofort** oder auf 23. Oktober **beziehbar** eine abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermieten, bestehend in 4-5 Zimmern und allen dazugehörigen Räumen. Näheres Zähringerstraße 78.

* Zirkel 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie weitere 2 große Mansardenzimmer **sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Hause, eine Treppe hoch.

* 22. Zirkel 33 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Wohnung, schön, mit Glasabschluß, 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, sonstiges Zugehör, auf 23. Oktober Schönenstraße 46 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 32. Auf 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, auf Verlangen auch Garten, billig zu vermieten. Näheres vor dem Mühlburger Thor, am Schwimmschulweg, 3. Haus.

4.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Ecke der Wilhelm- und Luisestraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, **sofort** zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 22. Eine elegante Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon, Glasabschluß, Wasserleitung etc. ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 53, parterre.

2.2. Im Neubau Ecke der Douglas- und Akademiestraße sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten:

- II. Stock:** eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc.,
- III. Stock:** eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc.

Die Wohnungen können evtl. auch getrennt à 4 und 5 Zimmer mit entsprechendem Zugehör vermietet werden.
Der Neubau ist vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Näheres Pl. Herrenstraße 11 im Laden.

2.1. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, 1 Mansarde, 1 Schwarzwaschkammer, Waschkloß und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 28.

* 22. Mühlburg. Friedrichstraße 141 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober **beziehbar** zu vermieten.

* Sogleich oder auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern, Mädchenzimmer, Küche mit Speisekammer, Keller zc. billig zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 8.

*2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher und kleinem Garten ist an eine ordentliche Familie zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 9b im 1. Stock.

Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.
*3.1. Luisenstraße 73, parterre: drei freundliche Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Garten. Näheres Kriegstraße 28, 2. Stock.

Zu vermieten.

In schöner Lage des Bahnhofviertels ist eine geräumige Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Balkons und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen in schönem Garten
sogleich oder später zu vermieten. Zwei Zimmer und Küche, einzelne Zimmer mit Verandas. Näheres Bähringerstraße 114. 6.5.

Laden zu vermieten

in günstiger Geschäftslage nebst Wohnung auf 23. Oktober zu billigen Preisen. Näheres bei Martin Stork, Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße. *3.3.

Laden zu vermieten.

* Amalienstraße 11 ist ein geräumiger Laden mit 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 28. Oktober zu vermieten.

Durlach.

In schönster Lage der Stadt, vis-à-vis vom Schlossgarten, ist eine Wohnung, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Mansarden nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Auf Wunsch könnte auch etwas Garten sowie Stallung abgegeben werden.

Nähere Auskunft ertheilt Kaufmann W. Erb, Spitalstraße 32 in Karlsruhe.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Auf 23. Oktober wird von 2 Damen eine Wohnung von ungefähr 4 geräumigen Zimmern und Zugehör in wohnlich freier Lage und in einem ruhigen, anständigen Hause zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.5. Für September oder Oktober wird in der Nähe des Durlacherthores eine herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage oder Parterre) von circa 6-7 Zimmern, wovon mindestens einige geräumig, mit Küche, Keller, wohnlich Mansarde, Gas- und Wasserleitung zc. zu mieten gesucht. Balkon, Veranda, Garten und Hofraum oder Holzstall sehr erwünscht. Anerbietungen mit Preisangabe bittet man unter v. B. an den Portier des Hauses Königsgräberstraße 20, Berlin S. W., zu richten.

Ein älteres Ehepaar ohne Kinder sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern im 2. Stock, mit Dachkammer, Keller und übrigem Zugehör. Die Lage wünscht man in den mittleren Theilen der Stadt. Schriftliche Angebote mit Preisangabe unter Chiffre J. S. 100 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Eine stille, kinderlose Familie sucht auf 23. August d. J. eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Adressen mit Preisangabe sub Nr. 80 H. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnungs-Gesuch.
Für mein Reisekoffergeschäft und meine Kleiderhandlung suche ich, auf 23. Oktober beziehbar, im unteren Stadttheil einen Laden mit Wohnung, (Werkstätte oder etwas Derartiges wäre dazu erwünscht). Wer solches zu vermieten hat, wolle sich gestl. an J. Weinheimer, Durlacherstraße 66, wenden.

Zimmer zu vermieten.
Ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 139, drei Treppen hoch.

3.3. In einem bessern Hause sind 2 Mansarden, die eine zum Kochen eingerichtet, sofort zu vermieten. Adressen abzugeben im Kontor des Tagblattes unter M. 100.

3.3. In Folge Verfehlung sind in einem bessern Hause 2 gut möblierte Zimmer, mit Aussicht in's Freie, sofort oder auf 1. August zu vermieten. Liebhaber belieben ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter R. abzugeben.

3.3. Ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten; Lammstraße 2, eine Treppe hoch.

*2.2. Zwei unmöblierte und ein möbliertes Zimmer sind zu vermieten: Bähringerstraße 32 im 3. Stock. — Dasselbst sind verschiedene, schwarze Röcke und 1 Nähmaschine billig zu verkaufen.

— Kaiserstraße 117 ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zwei schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 24 im 3. Stock.

* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, Eingang rechts, ist zwei Treppen hoch ein freundlich und gut möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Es sind 2 möblierte Zimmer, das eine auf die Straße gehend, auf 1. August, das andere in den Hof gehend sogleich mit oder ohne Kost an solide Herren zu vermieten: Waldstraße 93.

2.1. Ein großes, schönes Zimmer, nach der Kaiserstraße gehend, unmöbliert, ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen bei

L. Sturm, Kaiserstraße 150.

* Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein freundliches, zweifelnstriges Zimmer mit Kochofen auf den 1. August zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Eine ältere, gebildete, alleinlebende Dame sucht im Westen eine unmöblierte Wohnung von 2 ineinander gehenden Zimmern mit freier Aussicht ev. mit Kamin oder sonstiger kleiner Räumlichkeiten; am liebsten 1. oder 2. Stock. Sehr erwünscht wäre Ansprache in der Familie. Schriftliche Angebote sub K. 61234a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein junges Mädchen, welches weihnähen und bügeln kann und die Hausarbeit versteht, sucht passende Stelle, am liebsten zu Kindern oder zu einer alleinlebenden Dame. Näheres sub L. 61234a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.2.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches weihnähen und bügeln kann sowie die Hausarbeit versteht und welche 3 Jahre auf derselben Stelle war, sucht eine Stelle als **Zimmermädchen** in einem besseren Hause. Näheres sub S. 61234a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Gesuch.

*3.3. Zur Vermittlung von Militärversicherungsgesellschaften werden bei Lohnender Provision tüchtige, solide Leute jeden Standes gesucht. Adressen belieben man unter D. V. 76 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Eine gewandte Kellnerin sucht sofort Stelle zu erhalten durch F. Schumacher, Steinstraße 16.

Hausnecht.

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen findet in den nächsten 8 Tagen dauernde Stelle. Hofconditor Compter, Waldstraße 8.

Stelle-Antrag.

2.2. Für ein Modewaaren- und Confectionsgeschäft in Stuttgart suche ich ein geordnetes Fräulein mit angenehmem Äußern, großer Figur und gebildetem Benehmen. Guter Gehalt und gute Behandlung werden zugesichert. Nähere Auskunft ertheilt **Jul. Lieb, Kaiserstraße 239.**

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Ein strebsamer junger Mann, welcher eine gute Handschrift schreibt, kann als Lehrling eintreten bei der

General-Agentur

der „North British & Mercantile“ Feuerversicherungsgesellschaft, Seminarstraße 9.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Im Comptoir eines bedeutenden hiesigen Fabrikgeschäftes ist die Stelle eines Lehrlings zu besetzen. Franco-Offerten unter O 4 befördert das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein zuverlässiger, unverheirateter Mann (Musiker) sucht Beschäftigung im Notenschreiben; derselbe würde auch eine Stelle als Gesellschafter, Reisebegleiter oder Ausläufer annehmen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Möbel-Verkauf:

halbfrenzösische Bettladen, Sophas, Chiffonniere, 1 massiver, nussbaumener Kleiderkasten zum Herlegen, ein- und zweithürige Kisten, Küchenschranke, Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerkommoden, Wasch-, Nacht-, Ovale- und Schreibtische, Mainzer Bettladen, Kofee-, Kofhaar- und Seegrasmatrassen, Koppolster, Spiegel, 1 Glaschränken, 1 Consolette mit Marmortafel in Mahagoni, Strohs- und Rohrstütze: Rappurterstraße 17. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

3.2. Ein älteres, sehr gut erhaltenes, großes Kanapee, mit bestem Kofhaar gepolstert und mit grünem Nips überzogen, steht Leopoldstraße 28 im 2. Stock zum Verkauf.

— Ein zweirädriger Wagen ist zu verkaufen: Marienstraße 9, parterre.

2.2. Zu verkaufen: 2 französische Bettladen 1 kleineres Kanapee, 2 geschweifte Chiffonniere, einthürige Kisten, Küchenschranke, Waschkommoden, Pfeilerschränke von 14 M. an, Kommoden mit vier Schubladen, Wasch-, Nacht-, Ovale- und verschiedene Tische von 3 M. an, massive nussbaumene Mainzer Bettladen, Kofee-, Strohs-, Kofhaar- und Seegrasmatrassen, Koppolster, Strohs- und Rohrstütze, Küchenschranke, Fußchemel, Bügelbretter, Kinderstühle, Tischchen, Federn, Betten, Spiegel und 1 spanische Wand: Waldstraße 30.

3.1. Zu verkaufen: neue nussbaumene Bettladen mit sehr guten Kofen, Matrassen und Polstern von 52 M. an, feine halbfrenzösische Bettladen mit Kofen, Haarmatrassen und Polstern zu 120 M., feine und gewöhnliche Chiffonniere zu 34 M., Kanapees, Kinderbettladen, Dienstbotenbetten zu 64 M., Bettladen zu 10 M., Rohr- und Strohsühle zu 3 M., Strohs-, Haars- und Seegrasmatrassen zu 10, 11 und 12 M., Bettfedern, Flaum und fertige Betten, Wasch-, Nacht- und andere Tische, Matrassenhaar zu 1 M. 50 Pf., Seegras zu 8 Pf. pr. Pf., alles unter Garantie, in dem Möbel- und Tapeziergeschäft von **A. Weber, 3 Kreuzstraße 3.**

* Ein vollständig aufgerichtetes Bett mit Kof und Kofhaarmatrasse, alles reinlich und in ganz gutem Zustande, ist zu verkaufen: Hirschstraße 12, Hinterhaus rechts, im 2. Stock.

Schöne, englische Kropftauben, junge und alte, darunter ein weißes Paar (Brachexemplar), werden Herrenstraße 4 billig verkauft.

Kauf-Gesuche.

3.3. Eine Partie alter Bretter wird gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hölzer,

zu Faßlager sich eignend, kauft **L. Sturm, Kaiserstraße 150.**

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 104.**

Frau Rain,

Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber zc. zc.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Werkzeug, Kupfer, Messing, Zinn, Blei u. dgl. und werden fortwährend die höchsten Preise bezahlt. **Frau Grünebaum, Kaiserstraße 95,** Eingang Kronenstraße, im Schubladen.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Soles u. Felchen, holl. Milchner und Matjes-Häringe.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir die Mittheilung zu machen, daß ich unterm Heutigen meine **Spezerei- und Viktualienhandlung** von der Waldstraße 17 nach der

Waldstraße 4

verlegt habe. Ich danke für das bis jetzt geschenkte Vertrauen und bitte solches ferner zu erhalten.

Hochachtungsvoll zeichnet

Otto Schreck,

Spezerei- und Viktualienhandlung.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Das Verkaufslokal unserer Verwaltung befindet sich von heute an **Ecke der Kaiser- und Douglasstraße**, im Hause des Herrn Hofvergolders **Krauth**.

Dasselbe empfiehlt stets ganz frische prima Tafelbutter, Eier, Milch, Rahm, frische Gemüse, sowie sämtliche Landesprodukte.

Reellste und prompteste Bedienung wird zugesichert.

Hochachtungsvoll

v. **Schilling'sche** Verwaltung.

Orangen u. Citronen

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Medicinischer Toker,

ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Gesehnde, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. M. 3.50.

W. Merkle, Kaiserstraße.

Rich. Hirsch.

Fr. Wickeröheim, Erbprinzenstr.

Zum Ansehen der Früchte empfehlen:

Kirschenwasser per Liter M. 1,
Zwetschgenwasser per Liter 90 Pfg.
in vorzüglicher Qualität

Lüder & Loos,

Waldstraße 49.

Zum Einmachen von Früchten empfiehlt:

Salicylsäure-Weinessig,
Burgunder-Essig,
Wein-Essig

sowie die dazu gehörenden **Gewürze** in bester Qualität

Gustav Bronner, 21.

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Schrepp'sches Lagerbier,

neue grüne Kerne,
täglich süße und saure Milch,
frische Butter, Eier und Gemüse
empfehlen **Otto Schreck,**
Waldstraße 4.

Bergmann's Theerseife

gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pfg. bei

Th. Brugier,

Waldstraße 10.

**Toilette-Schwämme,
Badhauben, Schwammbeutel,
Schwammneße**

empfehlen

Sophie Seiler Wwe.,

22. Waldstraße 14.

Geschäfts-Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen sowie auch im Ausputzen und Reinigen derselben und in Herstellung neuer Pumpwerke auf's Billigste.
B. Pfau, Brunnenmeister,
keine Herrenstraße 18, 2. Stod.

Kragen und Manschetten,

Unterjacken, Socken etc.,

Hemden-Einsätze,

Taschentücher,

Vorhemden,

Cravatten,

Knöpfe für

Kragen etc.

Slipse,

Herrenhemden nach Maass.

Piqués,

Leinen,

Shirtings,

Schürzen,

Damen- und

Kinder-Wäsche

jeder Art,

Uebernahme

ganzer Ausstattungen

in solider und reeller Waare zu den

billigsten Preisen

empfiehlt

August Schulz,

Erbprinzenstrasse 29.

Größtes Lager. **Joseph Halle,** 96 Kaiserstraße 96. **Billigste Preise.**
Fabrik-Lager
Pariser Corsets
zu
Original-Fabrikpreisen.
Bestsitzende Form.

Chemische Waschanstalt
von
Ed. Pring,
10 Erbprinzenstraße 10,
empfiehlt sich im Waschen u. Reinigen
von:
Damen- und Herrenkleidern,
Uniformen und Livréen,
Bett- u. Tischdecken,
Bodenteppichen u. Möbelstoffen,
Cretonnes u. Glanzvorhängen,
Füll- u. Mollvorhängen
in crème und weiß u. s. f.
Ausführung rasch und
billigst. 17.14.

Bettfedern-Reinigung.
3.2. Ich erlaube mir, einem hohen Adel und geehrten Publikum meine von hoher Behörde constatirte, auf das Neueste eingerichtete Cylinder-Dampfmachine, welche die allein hier befindliche ist, die heißen Dampf durch einen verschlossenen Dampfkessel gibt, wodurch die Bettfedern geruchlos und staubfrei durch einen Siebapparat bestens gereinigt werden, zu empfehlen. Auch werden die Bettfedern zum Waschen und Wischen angenommen, pünktlich besorgt und kann Jedermann auf seine Federn warten.
Frau Lorenz,
Waldstraße 11 im Hinterhaus, 2. Stod.
Roht- und Strohstäbtle
werden stets billig geflochten: **Wilhelmstraße 10.**
* Frische **Leber, Grieben, Fleisch** und **Cervelatwürste** empfiehlt heute Abend **Karl Häuser, Kaiserstraße 127.**

Eichene Einmachständer
in allen Größen und zu billigen Preisen bei
J. F. Neff, Küblermeister,
keine Herrenstraße 1.

Codes-Anzeige.

Heute entschlief nach längerem Leiden im 43. Lebensjahre unser lieber Sohn und Bruder

Freiherr Ludwig von Zedeneck,

Major z. D.

Dies statt jeder besondern Anzeige Verwandten und Freunden.

Um stille Theilnahme bitten tiefbetruert:

Mutter und Geschwister.

Die Beerdigung findet statt: Montag früh 10 Uhr. Karlsruhe, den 24. Juli 1880.

Codes-Anzeige.

* Unser theures Kind und liebe, kleine

Johanna

ist gestern Abend 1/7 Uhr im Alter von 1 Jahr 10 Monaten sanft entschlafen, was wir unsern Bekannten statt besondern Anzeige hierdurch mittheilen.

Karlsruhe, den 25. Juli 1880.

Die trauernden Eltern:

Sermann und Wilhelmine Sammer.
Die Beerdigung findet Montag früh 9 Uhr statt.



Das Vereinslokal bleibt bis Dienstag den 3. August geschlossen. — Nur Dienstag den 27. Juli wird dasselbe von 7 Uhr an zugänglich sein.

Schw. Karlsruhe, 22. Juli. Mittheilungen aus der Stadtraths-Sitzung von heute.

Das von dem Bankgeschäft Sternberg & Cie. in Berlin auf ein zur Tilgung älterer Schulden Seitens der Stadt aufzunehmendes 4% Anleihen von 2 Millionen Mark gemachte Angebot von 99 M. 1 Pf. für volle einhundert Mark erhält den Zuschlag. — Auf Antrag der Wasserleitungs-Kommission wird **Mar Mathesius** aus Berlin zum Brunnenmeister beim städt. Wasserwerk ernannt. Den Schupfleuten **Joram, Schleich** und **Neuner** werden aus der Gemeindefasse Belohnungen bewilligt für Entdeckung der Thäter, welche in letzter Zeit Nacht Beschädigungen verübt haben. — Es werden die Mittel bewilligt für Entsendung eines Lehrers nach Guden zur Theilnahme an einem sechswochentlichen Unterrichts-Cursus in denjenigen Handarbeiten, welche sich vorzugsweise dazu eignen, von Knaben oder Männern in Schule und Haus betrieben zu werden. — Nachdem es den Leichenprocuratoren und dem Leichenschauer für die Folge unterlagt sein soll, Sierbleider zu liefern, beschließt der Stadtrath, daß die Lieferung auf Verlangen nach bestimmten Taxen durch die Stadt erfolgen und die Ausfertigung der Mädchen-Arbeitschule übertragen werden soll. — Es wird beschloffen, den Bedarf der städt. Kanäleiten und Anstalten an Kohlen und Holz im Sonntagswege zu vergeben und hierwegen Ausschreiben zu erlassen.

Folgender dem Stadtrath zugekommener Aufruf wird mit dem Anfügen veröffentlicht, daß der Stadtrath bereit ist, Gaben in Empfang zu nehmen.

Aufruf!

Es ist heute lassen sich die Folgen des am 14. Juni 1880 über die sächsische Oberlausitz hereingebrochenen Wasserunglücks genauer bestimmen. — Wir beklagen den Verlust von 63 Menschenleben, welche den wüthenden Wasserströmen zum Opfer fielen; 231 Häuser sind weggeschwemmt oder zerstört, 300 Häuser schwer, 380 weniger schwer beschädigt, die schönen gesegneten Fluren auf einem Bezirke von 16 Quadratmeilen zum Theil in Sand- und Steinwüsten verwandelt. Der Verlust an Privateigenthum, abgesehen von den enormen Schäden an Brücken, Wegen und Siegen, beträgt nach bis jetzt möglicher Schätzung mindestens 1,300,000 M. Zwar ist durch den wahrhaft erhebenden Wohlthätigkeitssinn in Nähe und Ferne, für Hebung der allerdringendsten Noth gesorgt worden, aber noch fehlt viel, um die armen, von dem schweren Unglück Betroffenen nur einigermaßen zu entschädigen, den Muth der Entschlossenen zu heben, die Verzagten zu ermutigen, die hilflosen Waisen zu erziehen. An das Mitgefühl des deutschen Volkes in Nord und Süd richten wir diese Bitte um Hilfe, überzeugt, daß wir offene Herzen, offene Hände finden. Gesammelte Beträge bitten wir an die Kreis-Hauptmannschaft zu Baugen einzusenden. Es dau, am 15. Juli 1880. Das Central-Comité!

[Aus der Karlsruhe'ger Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 17. Juli d. J. gnädigt geruht, dem Hofrath Professor Dr. von Holz an der Universität Freiburg den Charakter als Geheimrer Hofrath zu verleihen und dem Hofbaumeister Adolf Weinbrenner in Donaueschingen zum ordentlichen Professor der Architektur an der Polytechnischen Schule daber zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 9. Juli d. J. gnädigt bewegen gefunden,

dem Kirchenrath Stefan Schringer in Emmendingen das Kommandeurkreuz zweiter Klasse und dem Dr. jur. F. von Leubart in New-York das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 10. Juli d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Reichsberollmächtigten für Pölle und Steuern bei Großherzogl. Söndtrichsen, Königlich Preussischen Geheimen Regierungsrath Keller-Hell, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 6. Juli d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Postenführer Maximilian Schlemmer in Basel die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 17. Juli l. J. gnädigt geruht, den Stationenkontroleur Karl Alois Heizler von Freiburg zum Güterverwalter bei dem Bahnorte Bruchsal zu ernennen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 10. d. Mis. folgendes Allergnädigt zu bestimmen geruht:

Der Oberstleutnant v. Friedeburg vom Generalstabe des 14. Armee-corps wird dem Generalstabe der Armee, unter Verleihung des Ranges und der Kompetenzen eines Regimentskommandeurs, aggregirt und als Generalstabs-Offizier zum Gouvernement von Metz kommandirt; Hauptmann R o t h e vom Generalstabe der 29. Division wird zum Generalstabe des 14. Armee-corps verlegt und der Hauptmann S o m m e r, à la suite des Generalstabes der Armee, unter Entbindung von dem Kommando bei des Erbgroßherzogs von Baden Königl. Hoheit und unter Eintangirung in den Generalstab der Armee, dem Generalstabe der 29. Division überwiesen;

Major G o e l, aggregirt dem 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22, wird als etatsmäßiger Stabs-offizier in das Magdeburgische Dragoner-Regiment Nr. 6 einrangirt;

Premierleutnant v. G e r s d o r f f, à la suite des Rheinischen Ulanen-Regiments Nr. 7 und kommandirt als Adjutant bei der 28. Kavallerie-Brigade, wird, unter vorläufiger Belassung in seinem Kommando, zum überzähligen Rittmeister beidernt und

der Secondelieutenant W i g e n m a n n vom 2. Badischen Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian Nr. 21, unter Beförderung zum Premierleutnant, in das Rheinische Ulanen-Regiment Nr. 7 verlegt.

Vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 scheidet der Secondelieutenant H e i n r i c h s a u s und tritt zu den Reservoffizieren des Regiments über.

Vom 2. Bataillon (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 wird dem Secondelieutenant von der Landwehr-Kavallerie T r e i b e r, vom 2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-

Regiments Nr. 111 den Secondelieutenant von der Landwehr-Infanterie B i e r l i n g und D e l o r m e, und vom 2. Bataillon (Stodach) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114 dem Secondelieutenant von der Landwehr-Infanterie K a s s h a u e r der Abschied bewilligt.

Vom 1. Bataillon (Donaueschingen) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114 werden der Vicefeldwebel W e n z e r zum Secondelieutenant der Reserve des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114,

vom 1. Bataillon (Rastatt) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 der Vicefeldwebel F e l d zum Se-

condelieutenant der Reserve des 4. Weßfällischen Infanterie-Regiments Nr. 17 und

vom 2. Bataillon (Offenburg) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 die Vicefeldwebel M a u r e r und S a a h zu Secondelieutenant der Reserve resp des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 und des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113 befördert.

Mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 17. d. M. ist der Hauptmann P a l e n t i n vom 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114 zum überzähligen Major befördert worden.

**Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.
!Bedeutende Preisermässigung!**

Um den Rest meines Waarenlagers, bestehend in farbigen Tuchen, schwarzen Satins, Sommer-Buckskins zu Anzügen und Damencostumes, wollenen Bett-, Hügel- und Pferdebedecken sowie Deckenzeugen, Segeltüchern und Drills zu Anzügen, Westenstoffen, Hemdeneinsätzen, Seidenzeugen (Besatz zu Damencostumes) und noch vielen anderen Stoffen, rasch abzusetzen, habe ich wiederholt bedeutende Preisermässigung eintreten lassen.

Carl Seellmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Mühlburg. Anzeige und Empfehlung.

*2.2. Der ergebenst Unterzeichnete erlaubt sich, die geehrte Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgebung zu benachrichtigen, daß er seit einiger Zeit die Wirthschaft des Herrn **Eduard Pfeifer** übernommen hat.

Für vorzügliches Pfeifer'sches Lagerbier, reingehaltene Weine, kalte und warme Speisen in bester Auswahl bei sorgfältigster Bedienung wird stets wie früher Sorge getragen und bittet um gefälligen Besuch

M. Rigling.

Eisen emaillirte Schilder jeder Art,

in jeder Größe und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung u. s. w., empfiehlt billigst

Otto Büttner,

Hôtel-Einrichtungs-Geschäft,

Schützenstraße 60.

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.

Buchen, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo	1 M. 50 S.	franko Karlsruhe bei Abnahme einer Fuhr.
Fichten, " " " "	" " "	1 " 30 "	
Abfallholz, gemischt, gesägt und gespalten	" " "	1 " — "	Fuhrlohn: für Hartholz M. 1.—, Weichholz " —.80.
Buchen Scheitholz, 1", dürr	pro Ster	10 M. — S.	
Fichten " " " "	" " "	8 " — "	pro Ster. pro Wagen M. 3. Fuhrlohn.
Eichen " " " "	" " "	7 " — "	
Eichene Klöße,	" " "	6 " — "	Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 S., das Spalten mit 30 S. pro Ster berechnet.
Abfallholz, gemischt und klein gemacht	pro Wagen	16 M. — S.	
Anfeuerholz	" " "	10 " — "	

Ausverkauf von Resten

in Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Cattun, Buxkin, Flanell, Mantelstoffen u. s. w.

Montag Vormittag von 8—12 Uhr.

Es befindet sich dabei eine Parthie Resten von Sommerstoffen, für Kleider reichend, das Kleid von 2 Mark an.

S. Model.

Keeller Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.

Mein großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel vom feinsten bis zum gewöhnlichen Genre habe ich von jetzt bis Ende September einem Ausverkauf ausgesetzt und sind aus diesem Grunde die Preise für sämtliche Vorräthe bedeutend reducirt.

Vorräthig sind in großer Auswahl:

vollständige Salon-, Eß-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in nußbaum, eichen, schwarz zc.,

sowie

ganze Polstergarnituren

in Damast, Nips, Peluche und Seide,

Sophas, Fauteuils mit und ohne Vorrichtung, Chaises-longues, Bouffs, Divans,

Kommoden, Chiffonnières, Schreib-, Auszug-, Spiel- und Nähtische, Etagères, Sekretäre,

Büffets, Servirtische, Spiegelschränke, Waschkommoden, Nachttische, Stühle etc. etc.

Aufgerichtete Betten in Mainzer, französischer und gothischer Façon in reichhaltigster Auswahl,

Spiegel in Holz- und Goldrahmen, Stühle in jeder beliebigen Façon.

Moritz Reutlinger,

10 Kronenstraße 10.

43.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

23. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 19	27" 10,5"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 17½	27" 10,5"	"	"
24. Juli				
6 u. Morg.	+ 8	27" 10 "	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 22½	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 20	27" 10,5"	"	"

Fremde

Übernachteten hier vom 24. auf den 25. Juli.
Darmstädter Hof. Wolf, Kaufm. von Bern. Scherer, Kfm. v. Berlin.
Deutscher Hof. Leppert a. Amerika. Fr. Händler v. Straßburg. Ulrich, Kfm. v. Heidelberg. Rapp von Frankfurt a. M.
Erbringen. Frhr. v. Treskow von Berlin. Dr. Spitzberger m. Frau v. Breslau. Simon, Kaufm. von Frankfurt Meier, Kfm. v. Hannover. Scheurer, Kfm. v. Oberfeld. Merkert, Kfm. v. Basel.
Seiff. Bagel, Buchhdl. von Stuttgart. Hornung, Ing. v. Offenburg. Schlay, Kfm. v. Freiburg. Rehsfeld, Kfm. v. Neustadt. Lyfochner, Stud. v. Dessl. Brasler, Kfm. v. Ludwigsburg. Weber, Student von Darmstadt. Hager, Kfm. von Basel. Mayer, Kfm. von Stuttgart. Dr. Reis v. Offenburg. Rüst, Kapteiler von Cannstatt. Banger, Kfm. v. Eschhalben. Stompt u. Geuer, Schreiner v. Bonn. Flemeling, Bezirksrichterarzt v. Freiburg.
Soldener Adler. Baumann m. Nette v. Bologna. de Witte v. Weimar. Köpfer v. Graz. Gürtler, Kfm. v. Mittersdorf. Düringer v. Gms. Willmannsdorf m. Sohn v. Eslingen. Walbel v. Michelsfeld. Sartori m. Frau v. Steitlin. Rodler, Kfm. v. Graz. Frau Böhmer v. Berlin. Götting, Priv. v. Straßburg. Müller

v. Saargemünd. Wegner u. Adamet, Stud. v. Prag. Müller v. Heidelberg. Witt, Priv. v. Weimar. Gütenslein, Kfm. v. Düsseldorf. Schraub, Dr. med. m. Fam. v. Berlin.
Soldener Karpfen. Jung, Ing. von Eadenburg. Frh. Notar v. Köln. Gähler, Freim. von Straßburg.
Soldener Ochsen. Helesfeld, Kfm. v. Detmold. Schwarze, Kaufm. v. Eschingen. Demrath m. Frau v. Barmen.
Grüner Hof. Bad, Offiz. v. Worms. Freutenberg, Maschinenfabr. v. Schweidnitz. Berg, Kfm. m. Frau v. Buttsberg. Müllmann, Jurist v. Stuttgart. Röder, Kfm. v. Ruppelheim. Lundin, Dr. med. m. Frau von Stockholm. Berner, Arch. v. Berlin. Frau Maljar v. Frankfurt. Dr. Reibig, prakt. Arzt v. Straßburg. Wastler, Direktionsrath m. Tochter v. Ludwigsbafen. Knopp, Hofschaff. v. Weimar. Frau Graulich m. Tochter von Redarbischofsheim. Reinemann, Kaufm. v. Offenbach. Lang, Kfm. v. Kirn.
Hotel Germania. Mündl, Gutsbes. von Lobes (Böhmen). Dr. van Stegeren m. Fam. a. d. Haag. Pippota, Dechant v. Blumic (Böhmen). Haag, Kfm. v. Aschaffenburg. Gattenberg, Obersörster v. Wiesloch. Marx m. Tochter v. Bonn. Frau Leuau m. Fam. von Hamburg. Mud m. Frau v. Landstuhl. Schöpfer von Frankfurt. Warcard, Pleut. v. Berlin.
Hotel Große. Willet, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Röder, Kaufm. v. Köln. Bohren, Kaufm. v. Budau. Ochsenhirt, Kfm. v. Offenbach. Kruse, Hauptmann von Ludwigsburg. Hulsberg, Kaufm. v. Barmen. Moritz, Priv. m. Frau a. Thüringen. Gschwint, Kaufm. von Pforzheim. Fuchs, Kfm. v. Köln. Roth, Kaufm. von Frankfurt. Knickenberg, Kaufm. v. Berlin. Quilling, Kfm. v. Schweinfurt. Gattendorf m. Frau v. Bochum. Gaderling, Sekretär v. Worms. Oberheide, Part. von Detmold. Wanner, Priv. v. Glarus. Veit, Kfm. von Aachen.
Hotel Stoffleth. Klein, Kfm. von Frankfurt. Kadner u. Otto, Oberlehrer v. Gramma. Wöbert, Kfm.

von Esingen. Haldt, Kunstmüller von Bammenthel. Wientz, Kfm. v. Berlin. Frau Drigele, Priv. m. Fam. v. Ulm. Jenting, Kfm. v. Hamburg. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Mollhausen, Kfm. v. Kopenhagen. Bernide, Kfm. v. München.
Hotel Taunhäuser. Karher, Fabr. von Esplingen. Diboldt, Kfm. v. Mannheim. Beyser, Del. v. Bretten. Deidesheimer, Fabr. v. Neustadt. Künholst, u. Alstl Ben, Kfl. v. Nigler. Weisinger, Kaufm. von München. Wörthle, Lehrer v. Baden. Ehrling, Del. v. Krumbach. Weber, Kfm. v. Eberbach. Neuburger, Kfm. v. Wachingen. Metalein, Stud. v. Heidelberg.
König von Preußen. Dreisam, Lehrer v. Würzburg. Wagner, Lehrer v. Sternensfeld. Recco u. Baltero, Kfl. v. Paris. Birmelin u. Müller, Fabr. v. Hamburg.
Raffauer Hof. Naas, Kfm. v. Mannheim. Levy, Kfm. v. Gemmsh. Gessel, Kfm. v. Speyer. Michel, Kfm. v. Frankfurt. Issel, Kfm. v. Speyer.
Prinz Max. Schmidt, Kfm. v. Köln. Thoma, Kfm. v. Bernau. Hessebach, Kfm. v. Remscheid. Berner, Kfm. v. Danau. Ott, Kfm. v. Rempten. Wachenheimer, Rothschild und Englisch, Kfl. v. Stuttgart. Reib, Kfm. v. Frankfurt a. M. Commer m. Frau v. Wien. Lehmann, Kfm. v. Zürich. Dreisacher, Kfm. v. Freiburg. Moser, Kfm. v. Straßburg.
Prinz Wilhelm. Hessel, Kfm. von Frankfurt. Fritsch, Student v. Lützingen. Tschmer, Fabr. v. Landau. Krubn, Bäcker v. Raudel.
Reichsadler. Weiske, Sattlermeister von Löff. Häfner, Handelsm. v. Sternensfeld. Hildinger, Kfm. v. Balingen. Uab, Bäcker v. Pforzheim. Sufann, Kfm. v. Mainz. Rachel, Döderlin u. Reinet, Reisende von Mannheim.
Nothes Haus. Mann, Gutsbes. v. New-Dorf. Müller, Priv. von Oberschwarzach. Hoffmann, Postfcl. m. Frau u. Fr. Schmidt von Konstanz. Deder, Priv. v. Oberhausen. Lang, Kaufm. von Frankfurt. Erhardt, Kfm. v. Kirchheim. Zimmer, Brauer von Schweinfurt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.